



KIELER FENSTER X zertmail.

**E-Mail-Sicherheit
für die sensibelsten Daten**

Das KIELER FENSTER kommuniziert mit zertmail. durchgängig verschlüsselt – mit Kommunen als Kostenträger ebenso wie mit Patient:innen und Ärzt:innen. Und das ganz ohne Fax.

In der Sozialpsychiatrie ist Vertraulichkeit keine Formalie, sondern Grundlage des Vertrauensverhältnisses. Ob es um die Abstimmung mit Kommunen zur Kostenübernahme geht, um Berichte an Fachstellen oder um den direkten Kontakt zu Patient:innen, Ärzt:innen und Angehörigen – das KIELER FENSTER verarbeitet täglich hochsensible personenbezogene Daten. Mit zertmail. erfolgt diese Kommunikation vollständig verschlüsselt und signiert, ohne Mehraufwand für die Mitarbeitenden und ohne Veränderung bestehender Systeme.

DSGVO-konforme Kommunikation im Sozialwesen

Gesundheitsdaten zählen laut Datenschutz-Grundverordnung zu den besonderen Kategorien personenbezogener Daten und unterliegen einem erhöhten Schutzniveau. Im KIELER FENSTER fallen sie an jeder Stelle an, die mit den kommunalen Leistungsträgern Abrechnungen, Belegungslisten und Kostenübernahmen austauscht. Für die Übermittlung bedeutet das: Der Weg muss technisch abgesichert sein. Das Fax erfüllt diese Anforderung heute nicht mehr zuverlässig.

Laut Artikel 32 der DSGVO sind Verantwortliche dazu verpflichtet, geeignete technische und organisatorische Maßnahmen zu treffen, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten, insbesondere bei der Übermittlung personenbezogener Daten. Für Gesundheitsdaten im Sinne von Artikel 9 DSGVO gilt dabei ein besonders strenger Maßstab.

Die eingesetzte Lösung basiert auf dem etablierten **S/MIME-Standard** und gewährleistet, dass Vertraulichkeit, Integrität und Authentizität der Kommunikation jederzeit gewahrt bleiben.

Einfache Verschlüsselung an ALLE

Die zentrale Anforderung des KIELER FENSTER unterscheidet sich von der klassischen Unternehmenskommunikation: Es sollte nicht nur mit Behörden verschlüsselt kommuniziert werden können, sondern ebenso mit all jenen, die kein eigenes S/MIME-Zertifikat besitzen und auch keines beantragen werden. Genau hier liegt der Unterschied zu vielen anderen Anbietern: zertmail. setzt neben S/MIME auf die bewährte Spontanverschlüsselung. Verfügt die Gegenseite über ein Zertifikat, wird klassisch S/MIME-verschlüsselt. Verfügt sie über keines, wird die Nachricht über einen gesicherten, passwortgeschützten Weg zugestellt. Für die Mitarbeitenden des KIELER FENSTER macht das im Arbeitsalltag keinen Unterschied.



“

Datenschutz ist in unserer Arbeit keine Nebensache. Wir arbeiten täglich mit der sensibelsten Form an Daten, die es gibt. Mit zertmail. können wir mit Kommunen und Patient:innen gleichermaßen sicher kommunizieren, ohne dass jemand auf der Gegenseite dafür etwas einrichten muss.



Marion Stier
IT-Koordination, KIELER FENSTER e.V.

Damit war zugleich die Ablöse des Faxversands möglich. Unterlagen, die früher ausgedruckt, gefaxt und wieder digitalisiert wurden, gehen heute direkt und verschlüsselt an die zuständige Stelle.

Zertifikate, die sich selbst verwalten

Ein Stolperstein bei S/MIME ist üblicherweise die Verwaltung der Zertifikate. Diese müssen beantragt, verteilt, auf jedem Gerät eingerichtet und regelmäßig erneuert werden. In Organisationen mit vielen Mitarbeitenden und mehreren Standorten wird daraus schnell eine dauerhafte Aufgabe für die IT.

Bei zertmail. läuft dieser Prozess vollständig automatisiert. Zertifikate werden bereitgestellt und jährlich selbstständig erneuert. Ebenso funktioniert dasselbe Zertifikat mit allen Endgeräten. Der Verein arbeitet dezentral, mit 16 Abteilungen über das gesamte Kieler Stadtgebiet, drei Regionalteams im betreuten Wohnen und aufsuchenden Angeboten bis hin zur mobilen Frühförderung. Mitarbeitende, die zwischen den Standorten oder bei Klient:innen zu Hause unterwegs sind, arbeiten am Mobilgerät mit demselben Schutzniveau wie am Computer.

“

Die Menschen, die zu uns kommen, vertrauen uns das Sensibelste an, was sie haben. Diesem Vertrauen müssen wir auch technisch gerecht werden. Mit zertmail. kommunizieren wir mit Kommunen und Patient:innen gleichermaßen sicher – der Datenschutz sitzt jetzt dort, wo er hingehört: unsichtbar im Hintergrund, ohne dass unsere Mitarbeitenden ihn im Alltag stemmen müssen



Michael Negwer

Kaufmännischer Vorstand, KIELER FENSTER e.V.

Weniger Spam, mehr Produktivität

Neben der Absicherung des Postausgangs deckt zertmail. auch die Inbound-Security ab. Der integrierte Anti-Spam- und Anti-Malware-Schutz prüft jede eingehende Nachricht mehrstufig. Nur als sicher eingestufte E-Mails erreichen das Postfach, verdächtige Nachrichten bleiben in Quarantäne und lassen sich über einen Report bei Bedarf freigeben.

Der spürbarste Effekt im Alltag war für das KIELER FENSTER die deutlich reduzierte Menge an Massenmails. Dies bedeutet in der Praxis weniger Zeit für Sichtung und Sortierung und mehr Zeit für die eigentliche Arbeit mit den Menschen.

Über das KIELER FENSTER

Das KIELER FENSTER e.V. unterstützt seit über 45 Jahren Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörige sowie Kinder mit Förderbedarf in Kiel. Der 1978 gegründete gemeinnützige Verein bietet pädagogische und psychiatrisch-therapeutische Hilfen in den Bereichen Arbeit, Behandlung, Soziale Teilhabe, Wohnen und Frühförderung – dezentral in 16 Abteilungen über das gesamte Kieler Stadtgebiet. Rund 210 hauptamtliche und 70 ehrenamtliche Mitarbeiter:innen begleiten jährlich etwa 2.500 Klient:innen und stehen in täglichem Austausch mit Patient:innen, Angehörigen, Fachstellen und Kommunen als Kostenträgern. Das KIELER FENSTER ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband Schleswig-Holstein.

Verständlich erklärt, schnell umgesetzt

Für das KIELER FENSTER war neben der Technik die verständliche Begleitung entscheidend. Sicherheitsthemen wurden nicht mit Fachbegriffen erklärt, sondern anhand der konkreten Abläufe im Haus.

Die Implementierung war in kurzer Zeit abgeschlossen und die Integration in die bestehende E-Mail-Infrastruktur erforderte keine Umstellung der Arbeitsweise. Die Lösung läuft im Hintergrund und schützt die gesamte E-Mail-Kommunikation.

Über zertmail.

zertmail. wurde 2022 gegründet. Das Team bringt über 30 Jahre Erfahrung im Bereich Cyber Security mit und entwickelt Lösungen für eine verschlüsselte E-Mail-Kommunikation. Die zugrunde liegende Technologie basiert auf dem S/MIME-Standard und ermöglicht echte Verschlüsselung inklusive digitaler Signatur. Zum Einsatz kommt dabei die bewährte Spontanverschlüsselung, die hohe Sicherheit mit einfacher Integration verbindet. Aktuell ist die E-Mail-Kommunikation von über 10.000 Domänen aus unterschiedlichsten Branchen – darunter Gesundheitswesen, Rechtswesen, öffentliche Einrichtungen und Behörden – geschützt.

